luftenberg aktiv

Nr. 142 • Juni 2008 • Zul. Nr: GZ 72171L89u • P.b.b.

„Reumütige Diebe“ brachten Maibaum zurück.

Bericht auf Seite 3

Einen schönen und erholsamen Urlaub wünscht Ihnen die SPÖ Luftenberg!

SPÖ Aktiv für Luftenberg

www.luftenberg.spoe.at

Bürgermeister
Karl Buchberger

Veranstaltungsräume: Entwurfsplanung fertig

Liebe Luftenbergerinnen!
Liebe Luftenberger!

Seit langem – einen Grundsatzbeschluss fasste der Gemeinderat schon 1995 - gibt es den Wunsch nach Schaffung von geeigneten, zeitgemäßen Veranstaltungsräumlichkeiten für unsere Gemeinde und ihre BürgerInnen. Bei der Prioritätenreihung wurde dieses Vorhaben aber zugunsten anderer wichtiger Projekte (Kindergarten, Gemeindeamt, Hort, Feuerwehrhaus Pürach sowie Schulerweiterung und -sanierung) immer wieder zurückgestellt. Nunmehr ist es aber so weit: Die Gemeindeabteilung des Landes OÖ anerkannte grundsätzlich den Bedarf für einen Veranstaltungssaal samt den erforderlichen Nebenräumen. Auf dieser Basis erstellte das Architekturbüro Team M eine Entwurfsplanung. Gemeindereferent LR Josef Ackerl teilte uns mit, dass er einen Baubeginn im kommenden Jahr für möglich hält.

Lösungsansatz für Veranstaltungsräume im Bereich der Schulen

- Um dem Grundsatz der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit zu entsprechen soll die vorhandene Infrastruktur (Grund, Aufschließung, Parkplätze etc.) genutzt und die bestehenden Räumlichkeiten (HS Turnsaal, Musikproberaum und unser derzeitiger Veranstaltungsraum) in das Projekt eingebunden werden.

- Erneuerung des vorhandenen HS – Turnsaales mit Aufweitung auf das derzeit geltende Normmaß; d.h. Vergrößerung von dzt. 288 m² auf künftig 405 m² zuzügl. Bühnenraum und einer künftigen Nutzung als Mehrzwecksaal und Turnsaal.

- Neubau eines Verbindungstraktes zwischen HS-Turnsaal und den derzeitigen TKL – Räumlichkeiten mit Nutzung als Eingangsbereich, Foyer, Garderoben und Schankräumlichkeiten.

- Schaffung der erforderlichen Nebenräume für Catering, Tisch- und Sessellager, WC-Anlagen, behindertengerechte Gestaltung.

Lösungsansatz für Musik:

- Wechsel der Räumlichkeiten der Trachtenkapelle Luftenberg mit denen des derzeitigen provisorischen Mehrzwecksaales; d.h. die TKL bekommt in Zukunft neue Räumlichkeiten mit einem eigenen Zugang

- Umgestaltung der bisherigen TKL-Räumlichkeiten zu einem kleinen Veranstaltungssaal.

Dies heißt aber erfahrungsgemäß noch lange nicht, dass der Bau eine „g`mahte Wiese“ ist, denn nunmehr beginnt der aufsichtsbehördliche Spießrutenlauf in Form des „Kostendämpfungserlasses“. Dabei wird das Projekt von den Fachbeamten auf Einsparungsmöglichkeiten untersucht. Erst wenn diese Hürde genommen ist, kann die Einreichplanung – natürlich unter Einbeziehung der Nachbarn, der Vereine und Organisationen – in Angriff genommen werden. Schlussendlich ist dann auch noch die Finanzierung zu lösen - bei geschätzten Gesamtkosten von 3,9 Millionen € keine einfache Aufgabe!

Ich hoffe aber, dass es uns gemeinsam gelingt, diese Hürden zu meistern und so wieder einen Baustein zu noch mehr Lebensqualität in unserer Gemeinde zu setzen.

Mit besten Grüßen
Ihr

Parteivorsitzende
Hilde Prandner

Liebe Luftenbergerinnen,
liebe Luftenberger!

Als Parteivorsitzende der SPÖ Luftenberg ist es mir und meinem engagierten Team besonders wichtig auf die Lebenssituation unserer Bürgerinnen und Bürger einzugehen und die Anliegen und Probleme in unserer kommunalen Arbeit umzusetzen.

Durch die **SPÖ – Ortsteilgespräche,** welche wir bereits **seit 3 Jahren** abhalten und die **Eltern- Babybesuche,** welche die FIL – Frauen **seit mehr als 5 Jahren** durchführen, haben wir für die LuftenbergerInnen ein Forum geschaffen sich aktiv in die Kommunalpolitik einzubringen.

Es freut uns immer wieder ganz besonders, dass sowohl die **SPÖ-Ortsteilgespräche** als auch die **Eltern-Babybesuche** bei der Bevölkerung so gut ankommen und wir gemeinsam für das eine oder andere Problem eine gute Lösung finden.

Um die Bedürfnisse bzw. die Situation der Frauen im ländlichen Raum zu erheben, beteiligten wir uns an der OÖ – weit durchgeführten Befragungsaktion **„Frau.Macht.Politik“,** über deren Ergebnisse wir bei unseren Veranstaltungen und auch in dieser Ausgabe unserer Zeitung informieren. An dieser Stelle möchte ich mich bei meinem SPÖ - Team für den großartigen Einsatz bei diesem Projekt besonders bedanken, aber auch bei all jenen, die diesen umfangreichen Fragebogen ausgefüllt haben.

Mit der Gründung der **SJ – Luftenberg** durch Michael Geissler wurde eine Plattform für Jugendliche geschaffen um die Angebote im Jugendbereich zu erweitern und Jugendprojekte umzusetzen. Tatsache ist, dass sich junge Menschen sehr wohl politisch interessieren und sich auch auf Gemeindeebene einbringen. Dieses Engagement der jungen Funktionäre und Funktionärinnen wird von der SPÖ – Luftenberg voll unterstützt. Wir wünschen Michael Geissler und seinem Team viel Erfolg, vor allem auch Spaß und freuen uns ganz besonders auf eine gute Zusammenarbeit.

Liebe Luftenbergerinnen und Luftenberger, Demokratie heißt für uns auf die Bürgerinnen und Bürger HÖREN und in diesem Sinne freue ich mich, Sie bei einer unserer Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Abschließend darf ich Ihnen noch einen schönen Sommer und einen erholsamen Urlaub wünschen!

Ihre

Hilde Prandner und das SPÖ – Team

„Reumütige Diebe“ brachten Maibaum zurück.

Nachdem die Mitglieder vom **„Hacklerstammtisch“** dem Vernehmen nach an Unterbeschäftigung litten, beschlossen sie, den von der Feuerwehr am **„Karlsplatz“** aufgestellten Maibaum zu stehlen. Obwohl sie sich ja „Hackler“ nennen, bewerkstelligten sie das Umlegen und Abtransportieren doch lieber kräfteschonend mit einem Bagger – eine Tatsache die ihnen bei der **„Gerichtsverhandlung“** noch sehr auf den Kopf fallen sollte.

Der Maibaum selbst wurde –ordentlich geschmückt und herausgeputzt – am 30. Mai unter großem Hallo wieder zurückgebracht und aufgestellt.

Natürlich wurden die Hauptdiebe **(Faltinger, Hanl und Leimhofer)** einer ordentlichen, strengen Gerichtsverhandlung zugeführt. Unter Vorsitz von Richter Wansch - Staatsanwalt Böhm, Verteidigerin Hauser - wurden die Diebe zum Gaudium der Zuschauer zum Auspeitschen mit der **Popo-Peitschmaschine** verurteilt. Auch der Bürgermeister wurde noch im Handumdrehen zu einem Fass Bier verdonnert. Grund: Als Mitglied der Feuerwehr und als Bürgermeister hätte er mehr „aufpassen“ und den Diebstahl verhindern sollen!

Fazit: Eine gelungene Brauchtumsveranstaltung, die den vielen Besuchern sehr gefallen hat.

Neuigkeiten aus der Gemeinde

Vizebürgermeister Josef Leimhofer

Auftragsvergaben für Straßenbauten und Sanierungen

Der Gemeinderat hat einstimmig die Bauarbeiten für folgende Straßensanierungen an die Bestbieterfirma Held & Francke aus Linz vergeben:

• Straßensanierung samt Errichtung des Gehsteiges und eines Reinwasserkanals am Hohlweg - Kutzenberg

• Errichtung der Zufahrt zum Haus Kron Im Fall

• Errichtung Gehsteig Bernsteinstraße zur neuen Fußgängerunterführung

• Errichtung Gehsteig Oberfeldstraße vom Sparmarkt bis Haus Payreder

Das Gesamtauftragsvolumen beträgt ca. 520.000.- € inkl. MWSt.. Bei der Zufahrt Kron sind die Bauarbeiten bereits weitgehend durchgeführt. Am Hohlweg wurde mit den Arbeiten ebenfalls begonnen. Auf dem Hohlweg werden heuer der Reinwasserkanal und der Gehsteig errichtet. Im kommenden Jahr erfolgt dann die Fertigstellung.

Leimhofer überzeugt sich vom Baufortschritt bei der Zufahrt Kron

Neuerrichtung „Trafo Treff“

Der Fertigteilbau hat bereits die Dachgleiche erreicht.

Nach der schwierigen Standortsuche für den neuen Standort des Trafo-Treffs in Abwinden – die „SPÖ Luftenberg Aktiv“ berichtete in der letzten Ausgabe ausführlich darüber – ist nun ein Standort gefunden worden. Es ist weder der bisherige, noch der von der SPÖ Luftenberg favorisierte (südlich der B 3) sondern westlich der Zufahrt nach Abwinden auf dem Grundstücksstreifen zwischen B 3 und Abwindenerstraße. Grundbesitzer ist hier ebenfalls die Landesstraßenverwaltung. Das Lokal wird bereits in den nächsten Monaten in Betrieb gehen.

Wandern in 4222

An der Eröffnung der gemeinsamen Wanderwege der Gemeinden Langenstein, St.Georgen/Gusen und Luftenberg am 25. Mai 2008 nahmen etwa 400 Wanderer teil.

An einem herrlichen Frühlingssonntag wurden nach dem Start beim Pfarrheim in St.Georgen/G. alle 3 Gemeinden durchwandert. Nach einer Rast beim Wirt im Fall in Abwinden fand die Abschlussveranstaltung in der Stockhalle Langenstein statt. Wir hoffen, dass auch in Zukunft viele Bewohner die schönen und gut beschilderten Wege benutzen.

Viele Luftenberger nutzten das schöne Wanderwetter zur Teilnahme an der Eröffnung

Sonnige Urlaubstage wünscht Ihnen
WILHELM MOSER
Ihr Installateur in Luftenberg
Telefon: 0 72 37/3005
E-mail: w.moser@luftenberg.co.at
GAS • WASSER • HEIZUNG • BÄDER • SOLARANLAGEN

DI Dr.
Wolfgang Stöger

Klimabündnisgemeinde

Angesichts der stetig steigenden Treibstoffpreise ist Klimaschutz aktueller denn je. Als erste Aktivität im Rahmen der Mitgliedschaft beim Klimabündnis wurde am 3. Juni eine Informationsveranstaltung am Gemeindeamt durchgeführt. Als Referent zu diesem Thema wurde der Geschäftstellenleiter des Klimabündnis OÖ Mag. Michael Schulz begrüßt, der in seinem Vortrag den Verein Klimabündnis präsentierte. In seinem Referat wurde das Ziel des Vereins, die Reduktion von CO2-Emissionen, vorgestellt, sowie deren Ursachen und Auswirkungen auf die Umwelt aufgezeigt.

In der anschließenden Diskussion kamen zahlreiche Teilbereiche des umfassenden Themas Klimaschutz und Reduktion von CO2-Emissionen zur Sprache. Die interessante Frage war jedoch, welche Maßnahmen konkret in einer Gemeinde wie Luftenberg gesetzt werden können. Aus der Diskussionsrunde erklärten sich 10 Personen bereit in einem Arbeitskreis Klimabündnis mitzuwirken, wo die Auseinandersetzung mit dieser Thematik fortgesetzt wird.

Bei Interesse an einer Beteiligung an dieser Arbeitsgruppe wenden Sie sich bitte an den Klimabündnis-Verantwortlichen der Gemeinde Luftenberg, Dr. Wolfgang Stöger, (w.stoeger@a1.net, 0699/14251425) oder an das Gemeindeamt.

KLIMABÜNDNIS
OBERÖSTERREICH

Trinkwassersuche in Abwinden

Die Gemeinden Luftenberg, Langenstein und St. Georgen suchen ein neues Trinkwasservorkommen für mehr als 10.000 Bewohner.

Mit der Suche beauftragt wurde das Austrian Research Institut. Dafür wurden vor wenigen Wochen im Bereich Abwinden zwei Tiefbohrungen jeweils bis ca. 90m gemacht. Derzeit läuft ein Überprüfungsprogramm (Leistungspumpversuche, div. chem. Analysen etc.), ob das gefundene Wasser auch als Trinkwasser geeignet ist.

Wenn alle Untersuchungen positiv ausfallen, wird eine entsprechende neue Förderanlage in nächster Zeit errichtet werden.

Mitarbeiter des Austrian Research Institutes bei der Probennahme

Maiaufmarsch in St.Georgen/G.

Der traditionelle **Maiaufmarsch** der SPÖ des Bezirkes Perg fand heuer in unserer Nachbargemeinde St.Georgen/G. statt.

An dieser Stelle nochmals einen herzlichen Dank an die Trachtenkapelle Luftenberg für ihre Darbietungen beim Maiaufmarsch.

Es nahmen über 50 LuftenbergerInnen an der Veranstaltung teil.

Eine Gruppe nützte die Gelegenheit zu einer Wanderung und legte die Strecke von Statzing zum Treffpunkt in St.Georgen zu Fuß zurück. Der Weg führte auch am Haus unseres Bürgermeisters vorbei.

Elfi und Karl luden die bereits müden Wanderer zu einer kleinen Stärkung in Form eines Schnapses ein und es ging flott zum Ziel weiter.

Einen erholsamen Urlaub wünscht Ihnen

Audi AUTOHAUS Ortner

A-4222 Langenstein • Georgestraße 20 • Telefon 0 72 37/44 88 • franz.ortner@autohaus.at

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage – www.franzortner.at

Ortsteilgespräch für Abwinden und Steining

Trotz kurzfristiger Terminverschiebung (wegen der Rückgabe des gestohlenen Maibaumes) füllte sich das Extrazimmer beim Radlwirt am Abend des 5.Juni mit mehr als 50 Personen.

GV Dr. Wolfgang Stöger brachte zum Einstieg einen Überblick über die Ergebnisse der SPÖ Umfrage Frau.Macht. Politk, gefolgt von einem Gemeinderückblick über das vergangene Jahr durch Bgm. Buchberger. Im Anschluss wurde durch zahlreiche Anfragen die Gelegenheit genutzt, sich aus erster Hand bei den SPÖ-Gemeindevertretern zu informieren. Schwerpunktthema in Abwinden ist nach wie vor der geplante Damm für den Hochwasserschutz. Hier liegt der Ball bei Land und Bund, wo der Start der Projektierung für die Region 4222 schon einige Zeit auf sich warten lässt.

Neben Informationsbeschaffung werden die Ortsteilgespräche auch genutzt, um auf verbesserungswürdige Umstände hinzuweisen. Seien es unübersichtliche Ausfahrten (z.B. Feldgasse/Mühlweg), zusätzliche Hinweisschilder (Häuser am Pegelweg, Oberfeldstraße), weiterer Ausbau des Gehsteigs oder der Wunsch nach vermehrten Geschwindigkeitskontrollen in der Ortsdurchfahrt Abwinden – die Aufmerksamkeit der Mitbürger trägt zur permanenten Verbesserung des eigenen Umfelds bei. „Die rege Beteiligung an den Diskussionen liefert uns hilfreiche Anregungen zum Handeln“, meinte abschließend die SPÖ-Vorsitzende Hilde Prandner.

Interessierte Zuhörer beim Vortrag des Bürgermeisters

Terminvorschau 2008
Ortsteilgespräche

Freitag, 19. Sep.2008, 19:00 Uhr
Mehrzwecksaal II
Luftenberg – Statzing

Freitag, 14. Nov. 2008, 19:00 Uhr
Mehrzwecksaal II
Kutzenberg

Ort- und Terminänderungen vorbehalten!
Aktuelle Termine und Infos dazu finden Sie auf unserer Homepage unter
www.luftenberg.spoe.at

Ihr Geld kann mehr

Jetzt Veranlagungs-Check machen!

Sicherheit und Vertrauen stehen bei Raiffeisen OÖ an erster Stelle. Neben einer hundertprozentigen Einlagensicherung für Spareinlagen bieten wir Ihnen attraktive Anlagemöglichkeiten und maßgeschneiderte Beratung. Mit der richtigen Anlagestrategie lassen sich Ihre Ziele und Wünsche leichter erfüllen. Unabhängig davon, wie sich Ihr individueller Veranlagungs-Mix gestaltet – eines ist sicher: Ihr Geld kann mehr mit Raiffeisen Oberösterreich.

Nutzen Sie mit dem kostenlosen Veranlagungs-Check die Chance, gemeinsam mit Ihrem Raiffeisen Berater Ihre optimale Veranlagungsstrategie zu finden!

www.raiffeisen-ooe.at

Weitersagen!

Raiffeisenbank
Die Bank für Ihre Zukunft

Jugendtreff

Der Jugendtreff ist an fünf Tagen pro Woche nachmittags bzw. abends für Jugendliche ab der 6. Schulstufe geöffnet. Donnerstags von 16.00 bis 19.00 Uhr und samstags von 15.00 bis 18.00 Uhr haben auch die Jüngeren ab der 5. Schulstufe die Möglichkeit den Jugendtreff zu besuchen.

Den Jugendlichen stehen vier Computer mit Internet-Zugang, eine Musikanlage, viele altersadäquate Brett- & Kartenspiele, ein Wuzzeltisch, Dart und ein Billardtisch kostenlos zur Verfügung.

Sachbücher und Informationsmaterial zum Thema Beruf, Sucht, Sexualität & Aufklärung liegen ebenfalls auf, wie auch die Adressen von offiziellen Beratungsstellen.

Einmal im Monat unternehmen wir etwas gemeinsam – Kino, Spieletage, Badeausflug ins Aquapulco, Spiele- & Filmnacht. Bei uns besteht kein Kaufzwang, jeder kann sich selber eine Jause mitnehmen. Äpfel, Saft und Tee gibt`s gratis. Samstags kochen wir gemeinsam einen gesunden, vitaminreichen Snack.

In den letzten Monaten besuchten täglich über 25 Jugendliche den Jugendtreff. Daher laden wir gerade die Eltern der neuen Jugendtreff-BesucherInnen ein, einmal bei uns während der Öffnungszeiten vorbeizuschauen.

Tag der offenen Tür!

Am Samstag, dem 18. Oktober 2008, findet im Jugendtreff von 15.00 - 20.00 Uhr ein „Tag der offenen Tür“ statt. Wir laden Sie, liebe LuftenbergerInnen ein, schauen Sie einmal vorbei, wo viele Luftenberger Jugendliche ihre Freizeit verbringen.

Auf dem Programm stehen: Infogespräche, vielfältige Materialien zu Erziehungsthemen und eine Filmvorführung zum Thema Suchtprävention. Neben Spiel und Information ist mit einer Gemüse-Snackbar für Ihr leibliches Wohl gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bei etwaigen Fragen, Anregungen oder Wünschen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Unsere Öffnungszeiten sind:
Di. + Mi. 17.00 - 20.00 Uhr, Do. 16.00 - 19.00 Uhr (speziell für die jüngeren BesucherInnen)
Fr. 16.00 - 21.00 Uhr, Sa. 15.00 - 21.00 Uhr

Jugendbetreuerinnen
Mag. Elisabeth Bauer und Michalea Hartl
Sportweg 71, 4222 Luftenberg
Tel.: 0699 1163 1008, E-Mail: jugendtreff@luftenberg.com

SPIEL SPASS HANDARBEIT FÜR GROSS UND KLEIN

· Spielwaren
· Handarbeiten
· Geschenke

Erholsame Urlaubstage wünscht Karin Weiß!

Weiß Karin
Unterer Markt 4
4222 St. Georgen /G.
Tel.: +43 (0) 664 - 15 11 576

100 Jahre Gesangsverein St. Georgen/Gusen

Wir laden Sie herzlich ein. Feiern Sie mit uns - ein ganzes Wochenende!

Am Samstag, dem 27. Sept. 2008, um 20.00 Uhr beginnen wir unsere Jubiläumsfeier mit einem besonderen Konzert im neuen **Aktivpark4222.**

Alle gesanglich aktiven Gruppen unseres Pfarrgebietes werden daran mitwirken:

„UNIVOICES, die junge Chorgemeinschaft“ unter der Leitung von Rainer Keplinger, der Singkreis St. Georgen, gemeinsam mit jenem Chor, der unsere Begräbnisse musikalisch begleitet, unter der liebevollen Leitung von Elisabeth Schick, auch der Männerchor der Pfarre unter der Leitung von Erwin Hölzl und natürlich der Jubelverein unter der bewährten Leitung von Lothar Pils werden diesen Abend für Sie gestalten. Jeder Chor wird einige Stücke singen und alle Chöre zusammen bilden einen großen Gesamtchor mit fast 100 Sängerinnen und Sängern. Besonders freuen wir uns auch auf die musikalische Zusammenarbeit mit dem Musikverein St. Georgen. Ein spezieller Hörgenuss werden sicher die gemeinsamen Stücke wie der „Gefangenenchor“ aus Nabucco oder „Conquest of Paradise“ sein.

Am Sonntag, dem 28. September, veranstalten wir als zweiten Höhepunkt an diesem Jubiläumswochenende am Nachmittag ab 14.00 Uhr ein traditionelles "Kranzlsingen":

Viele befreundete Chöre aus nah und fern freuen sich schon auf das Fest in St.Georgen.

Die Chöre werden dabei im Laufe des Nachmittags von Station zu Station wandern und ihr buntes Liederprogramm zum Besten geben. Es gibt nicht nur musikalische, sondern auch kulinarische Freuden. Für das leibliche Wohl an den Ständen sorgen die Vereine aus unserer Umgebung.

Feiern Sie mit uns "100 Jahre Sang und Klang"in St. Georgen/Gusen!

Aktion!
gültig bis 31.07.2008
bei Kauf und Montage

Dachsanierung zahlt sich aus!

25 Cent/m² Entsorgungszuschuss
für Ihr altes Well-Dach (max. bis zu 2.000 €)
Alte Welle runter, neue asbestfreie Welle drauf!

WANIT FULGURIT

GERHARD KALTENBRUNNER
Retzfeld 5
4222 St. Georgen/Gusen
Tel.: 07237/35 35 Fax-DW: 20
Mobil.: 0699/10 85 06 42
e-mail: office@gk-dach.at

Geschäftszeiten:
Mo-Do 7.00-16.30 Uhr
Fr 7.00-12.00 Uhr

DACHDECKEREI
SPENGLEREI

volkshilfe.
BASAR GMBH
BABJ

10 freie Lehrstellen für körperbehinderte Jugendliche in ganz OÖ

Die Volkshilfe Basar GmbH bietet **körperbehinderten Jugendlichen in ganz OÖ** die Möglichkeit, in ausgewählten Betrieben, in der Nähe des Wohnorts, eine Lehrausbildung zu absolvieren. Die Auswahl der Lehrberufe erfolgt nach den Interessen und Möglichkeiten der TeilnehmerInnen.

Bei der Berufsausbildung handelt es sich um eine **Ausbildung nach dem dualen Ausbildungssystem**, d.h. theoretische Ausbildung in der Berufsschule, praktische Ausbildung in einem Partnerbetrieb in Nähe des Wohnorts der TeilnehmerInnen.

Sozialpädagogische Betreuung, Organisation und Verwaltung erfolgen durch die MitarbeiterInnen der Volkshilfe Basar GmbH. Die Betreuung schließt nicht nur alle Belange des Ausbildungsverhältnisses mit ein, sondern beschäftigt sich auch mit der Lebenssituation der Jugendlichen.

Ziele der Ausbildung:
Lehrabschluss und damit FacharbeiterInnenqualifikation, Integration, Vermittlung in ein dauerhaftes Dienstverhältnis

Voraussetzung für die Teilnahme:
Alter zwischen 15 und 23 Jahre, mind. 50 %ige körperliche Erwerbsminderung (erhöhte Familienbeihilfe), positiver Pflichtschulabschluss, die Fähigkeit den Anforderungen einer dualen Ausbildung gerecht zu werden

Interessierte wenden sich an:

- Herrn Eduard Ebner Tel. 0676/8734 6330
- Frau Barbara Pokorny Tel. 0676/8734 6336

BÖHM
...IHR MEISTERFLEISCHER

Wir wünschen Ihnen einen schönen und erholsamen Urlaub!

Familie Böhm und Mitarbeiter

SJ startet durch!

Vor wenigen Monaten wurde die SJ Luftenberg gegründet. Einige kleine Veranstaltungen haben wir schon hinter uns. Beispielsweise die Gründungsfeier im April und eine Singstarparty im Mai. Einige aus der SJ haben auch an der Befreiungsfeier in Mauthausen teilgenommen.

Die meiste Zeit waren wir jedoch mit den Vorbereitungen zu unserer ersten großen Veranstaltung beschäftig, nämlich dem

Beachvolleyballturnier am 2. August am Ausee!

Um das richtig zu organisieren braucht`s einiges an Arbeit, noch dazu, wo das unsere erste Veranstaltung ist und uns die Erfahrungen fehlen. Jedoch ist das Gros der Arbeiten schon abgeschlossen und einem erfolgreichen Turnier steht nichts mehr im Wege.

Stattfinden wird das Event wie gesagt am 2. August bei den Beachvolleyballplätzen am Ausee. Eine Teilnahmegebühr wird selbstverständlich nicht verlangt. Zu bezahlen ist lediglich der Auseeeintritt (Normalpreis 1,50 €).

Gespielt wird in 2er Gruppen. Beginnen wird die Veranstaltung um 10:00 und das Ende ist für ca. 18:00 vorgesehen. Anschließend gibt es eine Siegerehrung.

Um eine optimale Einteilung zu gewährleisten, bitten wir um VORANMELDUNGEN!

Jeder Teilnehmer mit Voranmeldung bekommt einen Getränkegutschein gratis.

Angeboten werden natürlich:

- Getränke zu günstigen Preisen

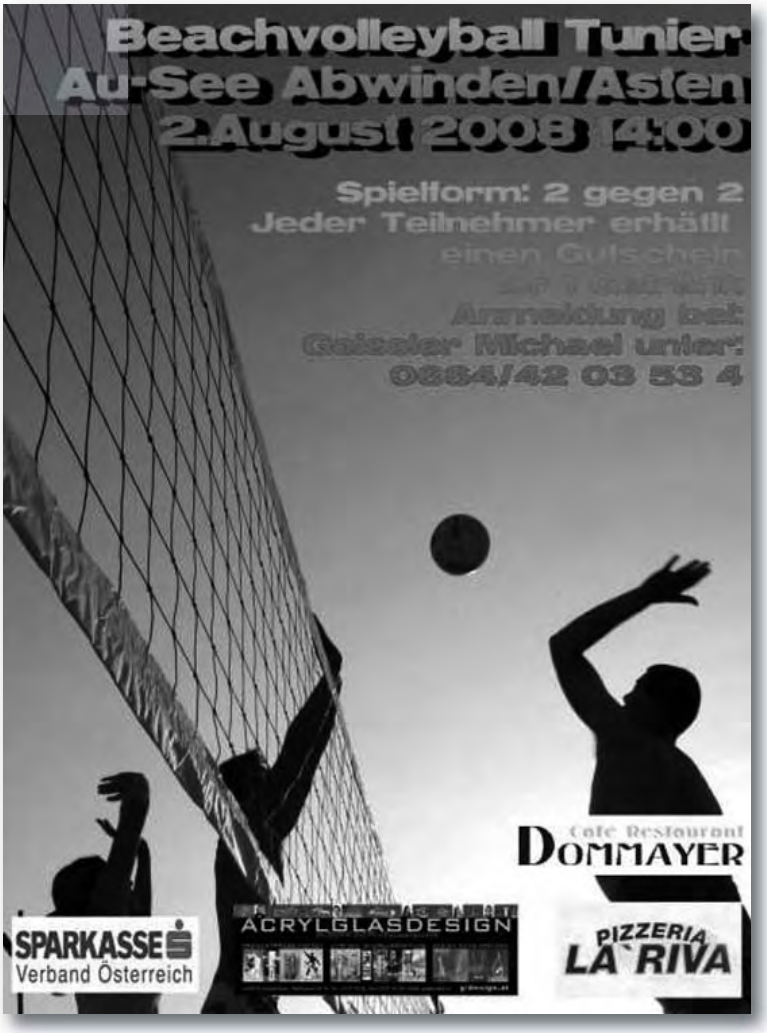
- Gegrillt wird ebenfalls

- Als Abwechslung zum Volleyball gibt's einen Riesenwuzzler (ein aufblasbarer Wuzzler, in dem statt Plastikspieler richtige Spieler aneinandergekettet sind und versuchen, so Tore zu schießen).

- Natürlich kann man auch während der Spielzeit in den See hüpfen.

- Für passende, gute Musik ist ebenfalls gesorgt.

Da der Ausee nur beschränkt geöffnet hat, bieten wir die Möglichkeit anschließend mit uns am DOKW Platz in Abwinden zu zelten.



Dort werden einige große Zelte aufgebaut.
Essen & Trinken sowie Musik gibt's natürlich auch.

Anmeldung (verbunden mit dem Getränkegutschein) bei:
Michael Geissler: 06644203534

Auf euer Kommen freut sich die SJ Luftenberg

Pensionisten verband Österreichs

Ein chronologischer Überblick

Am Mittwoch, **19. März** war unsere Mitgliederversammlung mit Ehrung langjähriger Mitglieder.

Jahreshauptversammlung

Für 25 bzw. 30 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt: Robert **Pils**, Hermine **Altendorfer** und Franziska **Hartinger**.

Unser Frühlingstanz am **12. April** war wieder ein voller Erfolg.

Bei unserer Muttertagsfeier am 3. Mai im Schneebergerstüberl konnte Obmann Steiner wieder 160 Mütter und Väter sowie Bgm Karl Buchberger, SPÖ Vorsitzende Hilde Prandner, den Ehrenobmann Alois Plank und Ehrenbürger Willi Enzenhofer begrüßen.

Obmann Steiner begrüßt die Ehrengäste

Impressum

Verleger und Herausgeber: *SPÖ-Ortsorganisation, Luftenberg, p.A. 4222*
Redaktion: *Josef Leimhofer, Hofleiten 5, Tel.: 07237-2487*
Verlagsort: *4222 Luftenberg,* ***Druck:*** *Kontext Druckerei GmbH, Stahlstraße 33, 4020 Linz, E-Mail: office@kontextdruck.at,* ***www.kontextdruck.at***

Pokalüberreichung durch LTAbg. Gerti Jahn

Am **24. Mai** nahmen 44 Luftenberger beim Mühlviertler Wandertag in Lembach teil.

Als stärkste Gruppe aus dem Bezirk Perg erreichten wir den 1. Platz und kamen mit einem schönen Pokal heim.

Beim Bezirksradwandertag am 31. Mai in Saxen holten wir uns wieder einen Pokal als weitest angereiste Gruppe.

Vorankündigung

Sonntag, 6. Juli 2008: Grillparty im Schulhof und in der Aula der Volksschule. Ab 11.00 Uhr gibt es Gegrilltes, ab 14.00 Uhr ist Tanz in der Aula.

1. Kaffeenachmittag nach der Sommerpause ist am **Mittwoch, 3 September 2008.**

Im Oktober ist nur am **1. Mittwoch (1. Oktober)** Kaffeenachmittag.

Ab **November** wieder 2 Kaffeenachmittage.

Samstag, 9. August 2008: Bezirkswandertag in Mitterkirchen.

WIR TRAUERN UM UNSER MITGLIED

Maria Pleiner
ist am 8. März
im 96. Lebensjahr
verstorben

WIR TRAUERN UM UNSER MITGLIED

Paula Farnberger
ist am 1. Juni
im 91. Lebensjahr
verstorben

Gratulationen

Mit je einem Geschenkkorb gratulierten wir unseren Jubilaren bei einer kleinen Feier zu Hause.

Zur **Eisernen Hochzeit**
Hedwig und Franz **Eichhorn**
am 26. April 2008

Zur **Goldenen Hochzeit**
Hilda und Franz **Schwarz**
am 14. April 2008

Zum **85. Geburtstag**
Christine **Primetshofer**
am 15. März 2008

Rudolf **Rauchmann**
am 22. April 2008

Waltraud **Tremetsberger**
am 26. April 2008

Zum **80. Geburtstag**
Johann **Fröhlich**
am 5. April 2008

Bruno **Voggenberger**
am 28. Mai 2008

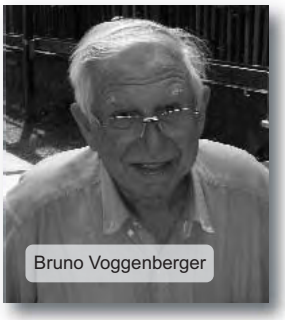
Hilda und Franz Schwarz

Hedwig und Franz Eichhorn

Christine Primetshofer

Rudolf Rauchmann

Waltraud Tremetsberger



Bruno Voggenberger

Johann Fröhlich

Erich Haider: Leitfigur der oö. Sozialdemokratie

Vor zehn Jahren - am 6. Juni 1998 - wurde Erich Haider als Nachfolger von Fritz Hochmair zum neuen Vorsitzenden der SPÖ Oberösterreich gewählt. „10 Jahre oberösterreichischer Weg, 10 Jahre klare Haltung, 10 Jahre erfolgreiche Teamarbeit haben dazu geführt, dass die SPÖ Oberösterreich heute eine Bastion für sozialdemokratische Werte ist!", zieht Erich Haider nun Bilanz.

Ein Fest für den Teamkapitän im Linzer Design Center: 10 Jahre Landesparteivorsitzender Erich Haider

10 JAHRE ERFOLGREICH AUF DEM OBERÖSTERREICHISCHEN WEG

„Wir gehen diesen oberösterreichischen Weg unbeirrt weiter. 2009 wird das Jahr des Wandels in Oberösterreich, am 27. September wird die SPÖ bei den Landtagswahlen stimmenstärkste Partei! Und wir wollen nicht ein einmaliges Erfolgserlebnis, sondern dieses Land dauerhaft nachhaltig gestalten!", lautet die klare Ansage Erich Haiders.

Seit zehn Jahren kämpft Erich Haider erfolgreich als Schutzschild gegen Sozialabbau und Ausverkauf

„Ich kann allein nichts bewegen. Es geht darum, was wir in Oberösterreich gemeinsam für die Menschen erreichen. Und wir haben in den letzten zehn Jahren bewiesen, dass uns die Menschen am Herzen liegen!", stellt der Parteichef fest.

Sieg der Demokratie: 90.000 Unterschriften gegen den Börsegang der Energie AG

Die SPÖ macht in Oberösterreich heute Politik mit klar erkennbarer sozialer Handschrift und ist damit auf einem guten, zukunftsträchtigen Weg.

„Wer in der Politik erfolgreich sein will, bei dem muss man spüren, dass er die Menschen mag". Dieses Kreisky-Zitat ist für Landesgeschäftsführer Christian Denkmaier eine treffende Charakterisierung des Parteivorsitzenden. „Durch seine konsequente Werteorientierung hat sich Erich Haider großen Respekt und weit reichende Anerkennung erworben. Er ist die Leitfigur der oö. Sozialdemokratie," betont Christian Denkmaier.

Besonders herausragend in diesen zehn Jahren war neben vielen anderen politischen Erfolgen der Rekordsieg bei der Landtagswahl 2003 mit dem sensationellen Zugewinn von 11,3 Prozent.

Trachtenkapelle Luftenberg a. d. Donau

Bei der kürzlich stattgefundenen 30-jährigen Generalversammlung der TKL gelang es, die Leistungen des Gründungskapellmeisters Karl Guschl und seines Stellvertreters Hans Mittermaier entsprechend zu würdigen.

Seit 1994 ist Kapellmeister Walter Nöbauer für die Auftritte verantwortlich. Karin Ebner und Simone Nerold präsentieren die rührige Jugendkapelle mit großem Elan. Ehrenbürger Wilhelm Enzenhofer konnte, trotz seiner Rollstuhlgebundenheit, eine entsprechende Würdigung seines jahrzehntelangen Wirkens für die TKL durch persönliche und humorvolle Worte von Laudator Hans Nöbauer entgegennehmen.

Auch die 30 MusikerInnen der TKL dankten dem treuen Gründungsmitglied mit „standing ovations“ und abschließend mit der Präsentation der indirekten Luftenberger Hymne: „Luftenberg am Donaustrand“ von Walter Nöbauer.

Größter Stolz des Klangkörpers ist bisher der Auftritt beim Bundesmusikfest in Wien, mit ausgezeichnetem Erfolg. Die kulturelle Arbeit, in Zusammenarbeit mit Luftenberger Vereinen, präsentiert sich durch Schaffung des Schallenberggedenksteines am Golfplatz, der Anton Bruckner Gedenktafel an der ehemaligen Taverne am Luftenberg und des Rhein – Main – Donau Gedenksteines beim Donaukreuz in Abwinden. Bei diesem Gedenkstein findet auch alljährlich ein Gedenkgottesdienst für verstorbene Mitglieder statt.

Stolz sind wir auch auf die Michael Erhardt Gedenktafel in Statzing und auf erhaltene Ehrengeschenke wie ein 1 Meter großes Kruzifix im Probensaal, geschnitzt vom Luftenberger Künstler Franz Scheuringer und eine 1,5 Meter große Holzlyra vom Luftenberger Künstler Ludwig Molnar.
Für den herrlichen Probensaal im Schulzentrum bedankte sich Obmann Hans Nöbauer beim Gemeinderat, bzw. beim anwesenden, sichtlich stolzen Bürgermeister Karl Buchberger.

Ehrenbürger Wilhelm Enzenhofer mit Gattin Maria, Walter und Hans Nöbauer, Karl Guschl.

Einen Blick in den Probensaal mit Kplm. Walter Nöbauer

Höhepunkte in den letzten Wochen waren:
Unser erster Auslandsaufenthalt der TKL führte uns am 1.6.2oo8 nach Südböhmen in die Stadt Vissy Brod (Hohenfurth). In der Zisterzienser Kathedrale führten wir die Haydn Messe auf. Die Akustik in diesem Gotteshaus ist einmalig. Jeder Musiker spürte, so schön haben wir noch nie gespielt. Prior Pater Justin predigte auch auf Deutsch und lobte unseren Auftritt in höchsten Tönen. Unser grenzüberschreitender Auftritt fand im Rahmen der Aktion EUREGIO (europäische Region) statt. Für das 750-jährige Bestandsfest 2009 haben wir bereits die Einladung von Prior Pater Justin.

Das Foto zeigt die TKL vor der Klosterkirche beim Spiel einiger Märsche und bei der Überreichung des Ehrengeschenkes an Pater Justin.

Ein großer Erfolg war auch das Europaplatzkonzert am 5. Juni, bei dem neben der TKL eine junge Blechkapelle und eine Damenkapelle das Programm bestritten. Besonders nett war die Darbietung der Luftenberger Tanzmäuse, einstudiert von Frau Doris Greßlehner.

Tanzmäuse

Hans Nöbauer

DI Dr.
Wolfgang Stöger

Hohe Bundesauszeichnung an Ingeborg Burghofer verliehen

Im Rahmen der 100 Jahre Kinderfreunde Gedenkfeier wurde Ingeborg Burghofer am 9. März 2008 in Graz von Nationalratspräsidentin Barbara Prammer die Goldene Verdienstmedaille der Republik Österreich verliehen.

Ingeborg Burghofer zeichnet sich in ihrem Wirken im Bereich der Natur- und Umwelterziehung für Kinder und Jugendliche aus. Für ihr besonderes Engagement in diesem Bereich wurde ihr im Jahr 1991 der „Umweltschutzpreis der Österreichischen Gesellschaft für Natur und Umweltschutz – ARGE Umwelterziehung“ verliehen.

Die in Pürach wohnhafte Ingeborg Burghofer ist seit 1971 Mitglied der Kinderfreunde Luftenberg. Auch da war und ist es ihr ein Anliegen, die Umwelterziehung in den Mittelpunkt der Arbeit zu stellen. 3 Punkte waren ihr dabei immer wichtig: Das Erkennen der Problematik im Natur- und Umweltbereich, die Möglichkeit der Vermittlung dieser Thematik und wie das Interesse der Kinder für dieses Thema geweckt werden kann.

Das praktische Erleben in der Natur und ihre Probleme in der heutigen Gesellschaft hat sie mit vielen Kindern in den Ferienlagern und in den Heimstunden der Kinderfreunde erfolgreich umgesetzt. Ihr Engagement wurde 1995 mit der Anton Afritsch Plakette und 1996 mit der Ehrung “Verdienste der o.ö. Jugend“ ausgezeichnet.

Jahreshauptversammlung und Neuwahl

Am 4.April wurde die Jahreshauptversammlung der Luftenberger Kinderfreunde im Gasthaus WIRT IM FALL abgehalten. Der neue Vorstand (siehe Kasten) wurde einstimmig gewählt. Dabei kam es zu einigen personellen Veränderungen. Nach einem Jahrzehnt als Obmann wechselt Robert Hubinger in die Kontrolle, als Nachfolger von Wolfgang Beuer, welcher aus dem Vorstand ausscheidet. Hilde Prandner übergibt die Kassa an ihre Nachfolgerin Gabriele Wosmik und Wolfgang Stöger übernimmt nach 10 Jahren als Obmannstellvertreter den Vereinsvorsitz.

Ein herzliches Dankeschön an alle MitarbeiterInnen der letzten Funktionsperiode für ihr Engagement und ihren unermüdlichen Einsatz. Besonderer Dank gilt meinem Vorgänger Robert Hubinger für die Obmanntätigkeit von 1998 bis 2008. Mit 10 Jahren war er länger Obmann als alle seine Vorgänger, ausgenommen Gründungsobmann Johann Weinzinger. Rückblickend war in dieser beachtlichen Zeitspanne auch immer etwas los. Einerseits gab es regelmäßige Aktivitäten, wie unsere Zeltlager, Famili-

Die Kinderfreunde
Luftenberg

v.l.n.r.: BGM. Ing. Erich Wahl, MBA (Vorsitzender Kinderfreunde Mühlviertel), Nationalratspräsidentin Barbara Prammer, Ingeborg Burghofer und Landesrat Josef Ackerl (Kinderfreunde Bundesvorsitzender)

Die 1.Wahl ! ... für Ihre Installationen
MG
www.minichberger.com
Minichberger Gerald
GAS-WASSER-HEIZUNG-SOLAR
Öl- und Gasgerätekundendienst
Tischlerweg 8, 4222 St. Georgen/G.,
Tel. 07237/4761
Home: www.minichberger.com
e-mail: office@minichberger.com
Ihr kompetenter Partner für
• Heizungsinstallation
• Wartung u. Reparatur von Öl- u. Gasgeräten
• Bad- u. Sanitärinstallationen aller Art
• Solaranlagen
• Wärmepumpen
• Biomasse: Pellets, Hackgut, Holzvergaser
• Wasseraufbereitung und -belebung

enausflüge, Weihnachts- und Faschingsfeiern, Ferienaktionen, Tag des Kindes und die Halloween-Party. Darüber hinaus führten die Kinderfreunde den Hort und organisierten zahlreiche Veranstaltungen, unter anderem eine Märchenwanderung, einen Kinderflohmarkt, eine eigene Theateraufführung oder das Open Air Konzert am Sportplatz.

Vorsitzender:	DI.Dr. STÖGER Wolfgang
Stellvertreterin:	BUCHBERGER Karoline
Stellvertreterin:	TEUFL Daniela
Schriftführer:	LEIMHOFER Josef
Schriftführer-StV.:	LEIMHOFER Martina
Kassier:	WOSMIK Gabriele
Kassier-StV.:	PRANDNER Hilde
Kontrolle:	HUBINGER Robert FRÖHLICH Richard STÖGER Dietmar
Kartenführung:	STÖGER Wolfgang
Rote Falken:	BUCHBERGER Karoline FRÖHLICH Richard
Junghelfer:	BURGSTALLER Daniel GIESAUER Melanie HUBINGER Angela KURZ Sascha STÖGER Daniel STÖGER Markus
Organisationsreferat und Mitgliederbetreuung:	HUBINGER Irene HUBINGER Robert LEIMHOFER Martina PLANK Wolfgang STÖGER Dietmar STÖGER Regina STÖGER Wolfgang TEUFL Daniela WOSMIK Gabriele

Mit 90 Familien, das entspricht rund 330 Personen, sind die Kinderfreunde einer der größten Vereine in Luftenberg. Es ist eine Herausforderung einen so großen und aktiven Verein zu übernehmen, doch ich bin überzeugt, dass die Vereinstätigkeit mit dem neuen motivierten Team in bewährter Weise fortgeführt wird.

Mein persönlicher Einstieg bei den Kinderfreunden Luftenberg war bereits 1974, als Frau Burghofer und Frau Weinzinger die Heimstunden leiteten. Nach den Jahren bei den Jungfalken und Roten Falken habe ich einige Zeit gemeinsam mit Andrea Wahl selbst die Heimstunden organisiert. Die Erinnerung an diese Zeit verbinde ich immer noch mit viel Freude und dem Erleben von Gemeinschaft und Solidarität. Die Unterstützung der Kinder und Eltern und das Arbeiten für eine kinderfreundlichere Gesellschaft sind nach wie vor die Leitziele der Kinderfreunde. In diesem Sinne freue ich mich auf die nächsten Jahre.

Freundschaft
Wolfgang Stöger

v.l.n.r. Gisela Haugeneder, Robert Hubinger, Monika Ley, Wilhelm Derntl, Margit Huemer, Wolfgang Stöger

Ehrung für langjährige Mitglieder der Kinderfreunde Luftenberg

Gisela **Haugeneder**	25 Jahre
Monika **Ley**	25 Jahre
Wilhelm **Derntl**	25 Jahre
Margit **Huemer**	25 Jahre
Anita **Auer**	25 Jahre
Josef **Kiesenhofer**	30 Jahre

Pfingstcamp
Mehr als 1600 Kinder, Jugendliche, Familien sowie internationale Gäste verbrachten das Pfingstwochenende beim großen JUBILÄUMSPFINGSTCAMP in Mödling auf der Meiereiwiese.

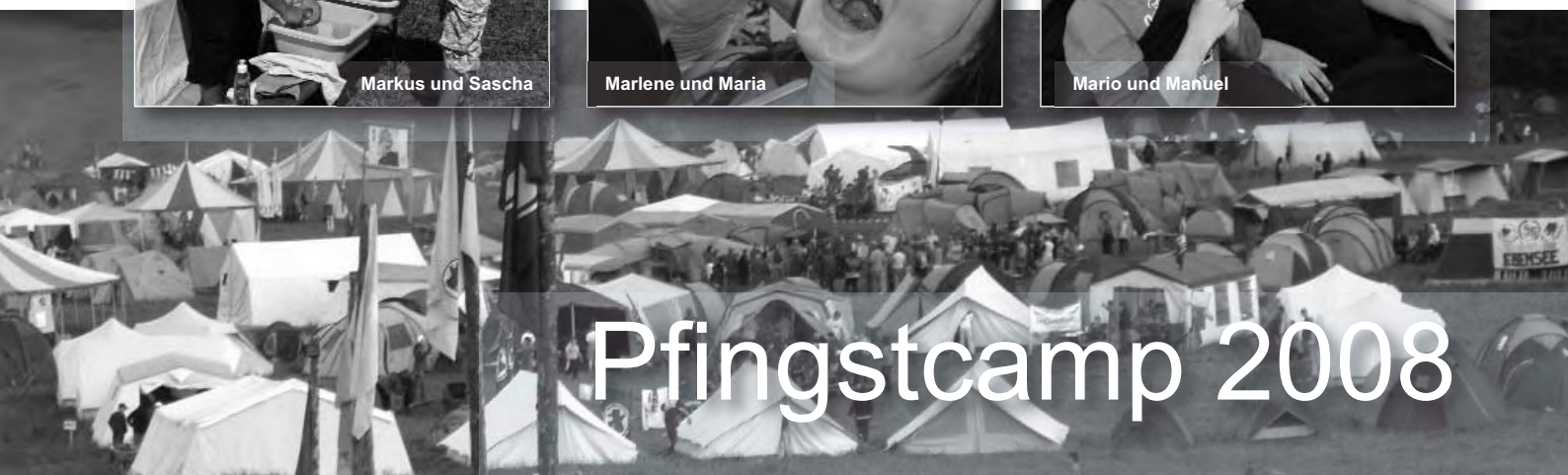
Auch die LuftenbergerInnen durften dabei natürlich nicht fehlen. Mit einem Sonderzug, der eigens für die Kinderfreunde bereitgestellt wurde, ging es auf nach Mödling. Dort angekommen, hieß es erst einmal zum Campgelände wandern. Doch der Aufwand hat sich gelohnt. Auf uns warteten drei aktionsreiche, aufregende, wunderschöne Tage. Inhaltliche Work-Shops zu 100 Jahre Kinderfreunde, viele Kreativstationen, Zeitzeugenrunden, Großgruppenspiele, ein megatoller Fackelzug, eine große Geburtstagsparty und zum Abschluss ein gelungener Luftballonstart waren die Highlights des Jubiläumspfingstlagers.
Ein Wochenende, das uns in Erinnerung bleiben wird!

Freundschaft
Karo Buchberger

Markus und Sascha

Marlene und Maria

Mario und Manuel



Pfingstcamp 2008

Hauptschule Luftenberg – Základní škola Studená
Schulpartnerschaft mit Tradition

Was 1990 mit ersten Lehrerkontakten kurz nach dem Fall des Eisernen Vorhangs begann, fand heuer vom 19.-21.5. mit dem bereits siebten Gegenbesuch eine gelungene Fortsetzung.

Leider hielten sich die Eisheiligen heuer nicht an den Kalender, und so waren gerade diese drei Tage die kühlsten des Monats Mai. Durch Nebel, Regen und nur 7 ° Celsius musste das Programm für den Ankunftstag etwas geändert werden. Statt der geplanten Wanderung wurde ein Besuch einer alten Weberei und einer Kaffeerösterei organisiert, welchen unsere SchülerInnen interessiert aufnahmen. Ein Treffen mit dem Bürgermeister und eine Exkursion in die ortsansässige Knopffabrik STYL vervollständigten das Besuchsprogramm des ersten Tages, ehe unsere Kinder von den Gasteltern von der Schule abgeholt wurden.

Der Dienstag bot eine abwechslungsreiche Mischung aus gemeinsamem Unterricht, Fahrt ins etwa 20 km entfernte Dačice (Besuch des Schlosses und der modernen, exportorientierten Firma „centropen“) und einem Stadtbummel mit Turmbesteigung in Telč – einer wundervollen Renaissancestadt.

Der letzte Besuchstag begann mit gemeinsamem Unterricht in verschiedensten Fächern (Englisch, Tschechisch, Mathematik, ...), ehe anschließend der Turnsaal das Zentrum der Aktivitäten war. Ein Geschicklichkeitswettbewerb mit vielen lustigen Stationen erwartete unsere SchülerInnen. Bei der Abschiedsfeier wurden die schnellsten Paare prämiert. Ein gemeinsamer Tanz, der während des Unterrichts einstudiert wurde, Lieder – vorgetragen von tschechischen und österreichischen SchülerInnen – bildeten den Rahmen der Schlussfeier. Neben Dankesworten für die herzliche Aufnahme in der Schule und in den Familien wurde zugleich bekräftigt, dass der traditionelle und beliebte Schüleraustausch weitergeführt werden soll, das heißt im Oktober 2009 besuchen uns SchülerInnen aus Studená – wir freuen uns schon!

Herzlich bedanken möchte ich mich bei den großzügigen Sponsoren (Bürgermeister Buchberger, Elternverein der HS Luftenberg, Sparkasse St. Georgen/G., EA Generali, Karl Tours) – ohne ihre finanzielle Unterstützung wäre dieses Projekt nicht möglich.

Eine schöne und erholsame Ferien- und Urlaubszeit wünscht Ihnen

Klaus Huemer
(Projektleiter, HS Luftenberg)

Für jeden gibt es etwas

Gut aufgelegt in Jindrichuv Hradec

Schulanfänger zu Gast in der Volksschule

Es gehört schon zur Tradition, dass die Schulanfänger der Volksschule Luftenberg vor Schulschluss einen Besuch abstatten. Mit der neuen Schultasche ausgerüstet und in Begleitung von zwei Kindergartenpädagoginnen verbrachten 27 Schulanfänger am 04. Juni 2008 einen Vormittag zum Schnuppern in unserer Schule. Zur Begrüßung wurden die Kindergartenkinder, die bereits das Schulleiberl der Volksschule trugen, von den SchülerInnen der 4.a/b Klasse mit einem Lied empfangen. In der 1.a/b Klasse trafen unsere Gäste ehemalige Kindergartenfreunde. Die Freude über dieses Wiedersehen war deutlich spürbar. Gemeinsam bastelten die Kinder eine kleine, grüne Raupe, welche die Schulanfänger mit nach Hause nehmen durften. Die SchülerInnen der 2.b Klasse spielten für die Schnupperkinder die Märchen „Der Froschkönig" und „Dornröschen". **Wir bedanken uns sehr herzlich für den Besuch und wünschen den Schulanfängern**

und ihren Eltern einen schönen Urlaub sowie erholsame Ferien!

Dir. Maria Haunschmied-Hager

Talentewerkstatt Zeichenwettbewerb in der Volksschule

Fußball ist wohl der Lieblingssport vieler Buben und auch Mädchen. Diese Tatsache wurde durch die kürzlich in Österreich und der Schweiz zu Ende gegangene Fußball-Europameisterschaft noch verstärkt. Der Raiffeisenbank-Zeichenwettbewerb brachte es aber klar ans Tageslicht. Die Schüler und Schülerinnen der Volksschule Luftenberg haben auch noch andere Lieblingssportarten wie Reiten, Rad fahren, Joggen, Schwimmen oder Tennis. Eifrig beteiligten sich die zweiten, dritten und vierten Klassen an diesem Zeichen- und Malwettbewerb, denn es gab in jeder Klasse drei Preise zu gewinnen. Der erste Preis war, wie sollte es derzeit anders sein, zur großen Freude der Gewinner, ein „goldener" Fußball. Die Preise wurden von Bankstellenleiter Herrn Harald Höflinger an die Kinder überreicht. **Herzlichen Dank an alle Schüler und Schülerinnen für die eifrige Beteiligung an diesem Kreativwettbewerb - Gratulation an die Gewinner und Gewinnerinnen!**

Schöne Urlaubstage wünscht Ihnen
Pizza Pasta
PIZZERIA LA`RIVA
4222 St. Georgen/G. 07237/64732 KEIN RUHETAG!

Obmann
Johann Haugeneder

Sport in Luftenberg aus Freude an der Bewegung

ASKÖ Judo

Beim Landesliga Mannschaftskampf gegen JV Ort/Innkreis Ende Mai hatten wir doppelten Grund zur Freude. Zuerst wurden durch Bgm. Buchberger und GV. Haugeneder Judomatten im Wert von € 2000,- an die Luftenberger Judoka übergeben. Die Kosten übernahmen die Gemeinde, Land OÖ. und ASKÖ OÖ. Anschließend wurden unsere Gegner aus dem Innviertel mit 15:7 besiegt.

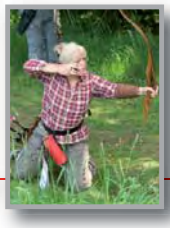
Herbert Dansachmüller

ASKÖ Bogen

Bei dem zum Mühlviertler Cup zählenden Bogenturnier auf unserer 3D-Anlage beim „Schneebergerstüberl“ fanden sich an die 200 Schützen/Innen ein.

Vom Kind bis hin zum Großvater/Mutter, alle hatten Spaß daran, mit Pfeil und Bogen durch den Wald zu pirschen und die Kunststofftiere zu „erlegen“.

Hier einige Eindrücke, wie schön Bogenschießen in freier Natur sein kann.



Sensationeller Erfolg unserer U13 Nachwuchsmannschaft.

WIR GRATULIEREN HERZLICH!

In der abgelaufenen Saison 2007/2008 waren die Jungs der Spielgemeinschaft Luftenberg/St. Georgen nicht zu bremsen und wurden Meister in ihrer Klasse.

v.l.n.r.: Trainer DI(fh) Ewald **Brandstetter**, Trainer Markus **Brandstetter**, Leonhard **Deger**, Stefan **Wohlschlager**, Manuel **Permadinger**, Jure **Petrusic**, Lukas **Zweimüller**, **Sponsor** Ernst **Raffeseder** (er spendete für die U11 und U13 je einen Matchball), Alexander **Taferner**, Thomas **Kallab**, ASKÖ Luftenberg **Obmann** Johann **Haugeneder**, Daniel **Schelmbauer**, **Jugendleiter** Hans-Peter **Steininger**; kniend: David **Fröller**, Patrick **Jungwirth**, Michael **Steininger**, Martin **Tischberger**, Paul **Kronsteiner**, Alexander **Auböck** u. Florian **Neubauer**. Nicht am Foto: Hannes **Pirklbauer**, Gregor **Ortmayr**, Stefan **Freudenthaler**, Gerald **Neuhauser**, Thomas **Kainberger**, Michael **Wolf**.

GASTHOF
Radlwirt
Ihr Wirt in Abwinden/Luftenberg
Michael Colli & sein Team
Unser Tip: Jeden Sonntag ab ca 11.30 „Schwartlschweinsbraten“
Täglich ab 10 Uhr geöffnet! Kein Ruhetag! Reservierungen: 0 7237/ 24 79 oder 0 699/819 87 984
4222 Luftenberg, Abwinden Dorf 7 • www.radlwirt.at • E- Mail: michael.colli@radlwirt.at

„Frau.Macht.Politik" - eine aktivierende Befragung Heute – das Ergebnis Luftenberg betreffend!

Was Frauen wirklich wollen - Neue Akzente für die Gemeindepolitik war das Thema einer im Spätherbst 2007 durchgeführten Fragebogenaktion.

Per Zufallsgenerator wurden 200 Luftenberger GemeindebürgerInnen, unterteilt in 5 Altersgruppen, Frauen und Männer, ausgewählt. Das stolze Ergebnis war ein 80 %-iger Rücklauf der Fragebögen.

Das Ziel: Die Lebenssituation von Frauen zum Thema machen!
- mit Frauen ins Gespräch kommen
- Frauen eine Stimme geben
- „Weiblicher Blick" ist gefragt
- Frauen zur Mitarbeit motivieren

Zu 8 Themenbereichen wurden ca. 140 Fragen gestellt. In dieser Ausgabe präsentieren wir Ihnen die **Wünsche und Anliegen, die ausschließlich Luftenberg betreffen.**

Die erfreulichste Aussage – **LuftenbergerInnen fühlen sich wohl in der Gemeinde!** Brauchtum, gute Nachbarschaft, wenig Ausländer tragen am wesentlichsten dazu bei.
- 78 % wollen mehr Frauen in der Politik (jedoch nur 49 % vom Männeranteil)
- 47 % wünschen sich günstige Wohnungen und Baugründe

Interessant ist: **Männer sehen weniger Ungleichheiten in der Rollenverteilung als Frauen**
- 85 % sagen, Kinder und Haushalt sind Frauensache
- 50 % wollen mehr Unterstützung in der Pflege (allerdings nur 28 % der Männer)
- 93 % wollen ein eigenes Einkommen

Ein großer Zuspruch wurde erzielt bei der Frage: **Soll die Mutter/Elternberatung unbedingt in Luftenberg bleiben?** 98 % beantworteten diese Frage positiv!

Wie soll die Ablagerung von Restmüll auf den Sammelinseln verhindert werden?
Dies würde der Großteil der Befragten am besten durch Videokameras und Überwachung bzw. Kontrollen lösen. Genannt wurden auch: Kürzere Entleerungsintervalle, Strafen, mehr Container, Sperrmüllcontainer usw. Eine Stimme appellierte sogar an die Ehrlichkeit der MitbürgerInnen beim Entsorgen!

Wenn Sie morgen BürgermeisterIn werden, welche Projekte würden Sie sofort in Angriff nehmen, was liegt Ihnen für Luftenberg ganz besonders am Herzen, wurde gefragt: Die meistgenannten Antworten zu diesem Thema:
- Ausbau der Kinderbetreuung für unter 3-Jährige
- weniger Verkehr – bessere Straßen
- mehr Angebote für Jugendliche
- Veranstaltungszentrum
- Ausbau der Nahversorgung
- mehr und günstige Wohnungen
- Arbeitsplätze in der Gemeinde
- Luftenberg soll Wohngemeinde und Erholungsgebiet bleiben
- Ausbau der ärztlichen Versorgung

Da die Gesamtumfrage in vielen oberösterreichischen Gemeinden durchgeführt wurde, dürfen wir vergleichsweise für unsere Gemeinde stolz in Anspruch nehmen, dass wir in sehr vielen Bereichen überdurchschnittliche Voraussetzungen für eine gute Lebensqualität in Luftenberg vorfinden!

Haben wir Sie neugierig gemacht? Bei unseren Veranstaltungen, bzw. in den nächsten Ausgaben von „Luftenberg Aktiv" stellen wir Ihnen weitere Bereiche dieser Umfrage vor und berichten, was LuftenbergerInnen bewegt!

Sun-Tech
Sonnenschutztechnik
Mario Mareś
Telefon: 07237 / 6358
Mobil: 0664 / 43 180 79
wünscht Ihnen schöne Urlaubstage!
mail@sun-tech.at
www.sun-tech.at
Rollläden • Markisen • Insektenschutz • Jalousien • Raffstoren • Sturzsysteme

FIL

Marianne Bauer

Elfriede Buchberger

Adelheid Hackl

Gisela Haugeneder

Tamara Kiesenhofer

Hilde Prandner

Elke Stöger

Regina Stöger

Waltraud Weilguni

Swingender Weinabend

Damenduo Taktvoll

"A star is born ..."

"Darf ich bitten ..."

Die Winzer Weineck & Tschida

"Kisses for ..." Bgm. Karl Buchberger

Doppelconference: Elfriede Buchberger & Tamara Kiesenhofer

Wein & Event Hannes Hackl

Am 29. März 2008 luden wir auch heuer wieder zu unserem mittlerweile traditionellen Weinfest ein. Durch den Abend führten die beiden FIL-Damen Elfriede und Tamara. Bei dieser Gelegenheit gab es Gags auf eigene, sowie auch auf fremde Kosten.

Das Damenduo TAKTVOLL swingte mit vielen bekannten Liedern, die auch zum Mitsingen animierten, durch den Mehrzwecksaal.

Herr Weineck aus Röschitz (NÖ), Herr Tschida aus Apetlon (Bgld.) und Herr Hackl (Die Weinhandlung, St. Georgen/Gusen) sorgten für die Wein-Gaumenfreuden.

Dank gebührt unserem eingespielten Helferteam, den Sponsoren und den Gästen, die diesen Abend für uns unvergesslich gestalteten.

Neben vielen positiven Rückmeldungen gab es auch Kritik an unserer Veranstaltung. Wir werden diese bei der Organisation des nächsten Weinfestes berücksichtigen.

Wir bedanken uns bei allen Familien für die besonders nette Aufnahme bei unseren Eltern/Baby-Besuchen.

Das FIL Team

Besuche bei jungen Eltern!

Claudia Weilguny
Tochter Leonie

Familie Hochreiter
Tochter Hannah Christina

Familie Leonhartsberger
Tochter Lilly-Marlen

Familie Brandstätter
Sohn Leon Daniel

Angelika Winter
Tochter Leonie

Sandra Oberreither
Maximillian Payerl
Zwillinge Eleanor & Laetitia

Wir bitten vielmals um Entschuldigung für die Namensverwechslung in der letzten Ausgabe.

5-Jahre-FIL-Babybesuche-Feier

19. Juli 2008, 15.00 Uhr

NUR bei ☀-Wetter im Freien hinterm Kindergarten

Bei ☔-Wetter im Mehrzwecksaal II

Schneiderlino

Mutterberatung

UNSERE PROJEKTE

Geförderte Reihenhäuser und Doppelhausanlagen in Niedrigstenergie (30 Kwh/m2 + teilw. Solaranlage):

- St. Georgen/Gusen – Am Sonnenhang
- Ried/Riedmark – Zeinersdorf (in Bau)
- Traun Zentrum – Am Vogeltenn (in Bau)
- Gallneukirchen – Dr. Rennerstraße
- St. Georgen/Gusen – Gusenfeld
- Luftenberg – Am Golfplatz – 2 Einheiten möglich
- Engerwitzdorf – Am Linzersteig – 1 Einheit

Wohnbaugeförderte Eigentumswohnungen – barrierefrei

- Perg – Machlandstraße (in Bau, 98 m² – 4 Zi Wng.)
- Gallneukirchen – Alberndorferstraße
- St. Georgen/Gusen – Bahnhofstraße (in Bau)
- Gallneukirchen – Schulfeld

Freifinanzierte exklusive Stadtwohnungen in Linz

- Rainerstraße – 130 m² mit Loggia
- Marienstraße – 120 m² mit Terrasse, Garage inkl.
- Kapuzinerstraße – 60 – 160 m² in zentraler Grünlage

GEWOHNT KOMPETENTE BERATUNG gibt's von:
Fr. Ursula Leitner-Rittenschober
Tel. 07237 / 60 60-513 od.
0664 / 828 01 11

www.hentschlaeger-immobilien.at

HENTSCHLÄGER immobilien BAUTRÄGER

St. Georgen/Gusen, Am Sonnenhang

Gallneukirchen, Dr. Rennerstraße

Fotos: Reinhard Winkler/winkler.foto@aon.at

20. SEPTEMBER 2008

2. Luftenberger Vereinskulturtag – ein Fest FÜR LuftenbergerInnen VON LuftenbergerInnen

Diesen Termin sollten Sie sich jetzt schon vormerken!

Am **20. September 2008** präsentieren Luftenberger Vereine, die Hauptschule und kulturell engagierte Menschen ein abwechslungsreiches Programm mit besonderen Highlights.

Der Kulturtag wird viele unterschiedliche Menschen ansprechen, weil er Jung und Alt einen wichtigen Platz einräumt. Eines vorweg, Aufmerksamkeit erregen wird Howah, **ein echter Indianer vom Stamm der Comanchen.** Er zählt zu den vielfältigsten Tänzern der indianischen Tanzkultur und auf Einladung des ASKÖ wird Howah im Rahmen des Kulturtages auftreten.

Um ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm gestalten zu können, bieten wir Luftenberger KünstlerInnen und Kunst - HandwerkerInnen die Möglichkeit, sich in einer Ausstellung zu präsentieren, bzw. ihre Werke anzubieten.

Interessierte KünstlerInnen und Kunst - HandwerkerInnen melden sich bitte bis 31. Juli 2008 am Gemeindeamt Luftenberg, Frau Lugmayr, Tel. 07237 – 2231-16 oder per E-Mail: lugmayr@luftenberg.ooe.gv.at

Mit einer außergewöhnlichen Party im Stil der 68-iger wird die FIL den Kulturtag ausklingen lassen. Ein detailliertes Programm mit allen mitwirkenden Vereinen, Institutionen, KünstlerInnen und AusstellerInnen erhalten Sie noch termingerecht vor dem Kulturtag. Freuen wir uns auf dieses besondere kulturelle Ereignis und auf einige schöne, vergnügliche Stunden am 20. September 2008! ***Ihre Hilde Prandner,*** Kulturausschussvorsitzende

20. SEPTEMBER 2008